



Challenge 4. Geschichte

Lernziele:

- Die Lernenden entnehmen den Lesetexten die nötigen Informationen über wichtige Ereignisse aus der deutschen Geschichte und stellen sie kurz auf Plakaten dar.

Material:

- Computer, Bildschirm;
- Papierblätter A3 bzw. Flipcharts, Stifte, Schere, Klebestifte

Vorlagen zum Ausdrucken:

- Anlage 1a (Zeitstrahl) einmal ausdrucken und zerschneiden;
- Anlage 1b (Zeitleiste) einmal ausdrucken und zerschneiden;
- Anlage 2 (Informationstexte) einmal ausdrucken und zerschneiden;
- Anlage 3 (Bilder) einmal ausdrucken und zerschneiden;
- Anlage 4 („Galerie-Rundgang“, Arbeitsblatt)

SCHRITT / ZEIT	INHALT	MATERIAL
1. Einstieg ins Thema. Wortwolke (Zeit: 5 Minuten)	Die Lehrkraft (LK) zeigt Folie 1 aus der Präsentation und bittet die Lernenden zu vermuten, zu welchem Thema diese Wortwolke erstellt wurde (<i>die deutsche Geschichte</i>). Nachdem die Lernenden das Thema formuliert haben, bittet die LK sie, solche Begriffe aus der Wortwolke zu nennen, über die sie schon etwas wissen (die Lernenden erzählen kurz, was sie wissen), und dann solche, wo sie überhaupt keine Ahnung haben, worum es geht.	<i>Präsentation, Folie 1</i>
2. „Zeitstrahl“. Inhalte aktualisieren und Vermutungen machen (Motivation) (Zeit: 5 Minuten)	Schritt 1: Die Lernenden ziehen Kärtchen mit Ereignissen aus der deutschen Geschichte (Anlage 1a). Die LK bittet sie, die Kärtchen in der chronologischen Reihenfolge an die Tafel zu hängen. Falls die Lernenden es nicht wissen, machen sie Vermutungen. Schritt 2: Die Lernenden ziehen Kärtchen mit Daten (Anlage 1b) und ordnen Daten den Ereignissen zu. So entsteht ein Zeitstrahl an der Tafel. Die LK schlägt den Lernenden vor, ihre Vermutungen zu überprüfen.	<i>Anlage 1a (zerschnitten)</i> <i>Anlage 1b (zerschnitten)</i>



<p>3. Plakate erstellen und präsentieren („Galerie-Rundgang“) (Zeit: 20 Minuten)</p>	<p>Die Lernenden bilden Paare bzw. Vierergruppen. Jedes Paar wählt einen Text über ein Ereignis (falls die Lernenden Vierergruppen bilden, wählt jede Vierergruppe 2 Texte), liest ihn und fasst die Inhalte auf einem Erinnerungsplakat kurz und bildhaft zusammen (10 Minuten). Es kann auch ein Comic sein. Bei Bedarf können die Lernenden Bilder aus der Anlage 3 auf ihren Plakaten nutzen.</p> <p>Präsentation der Ergebnisse findet in Form eines „Galerie-Rundgangs statt“ (10 Minuten). Die Lernenden hängen ihre Plakate im Klassenraum auf. Die ganze Klasse geht von einem Plakat zum anderen, an jedem Plakat präsentieren die Autor*innen Ergebnisse ihrer Arbeit, alle anderen halten die wichtigsten Informationen in einer Tabelle (Anlage 4) fest. Die LK kann das Arbeitsblatt für alle Lernenden ausdrucken oder sie bitten, die Tabelle in ihre Hefte zu zeichnen.</p> <p>Nach dem „Galerie-Rundgang“ überprüfen die Lernenden den Zeitstrahl, den sie am Anfang der Stunde erstellt haben.</p>	<p>Anlage 2 (zerschnitten)</p> <p>Anlage 3 (zerschnitten)</p> <p>Anlage 4</p>
<p>4. Anwendung. „Das große Spiel“ (Zeit: 10 Minuten)</p>	<p>Die Lernenden bilden drei oder vier Mannschaften. Die Mannschaften spielen gegeneinander. Die Gruppen wählen der Reihe nach Fragen und beantworten sie. Falls die Antwort richtig ist, bekommen sie einen Punkt für diese Antwort. Die richtige Antwort erscheint immer nach einem Klick auf die Folie. Wenn die LK auf den Pfeil unten rechts klickt, gelangt sie wieder auf die Startseite des Spiels, wo sich das Spielfeld befindet (Folie 2). Am Ende werden Punkte gezählt. Die Mannschaft mit den meisten Punkten bekommt Applaus.</p>	<p>Präsentation, Folie 2</p>
<p>5. Reflexion (Zeit: 5 Minuten)</p>	<p>Die LK: „Stellt euch vor, ihr seid Regisseure. Über welches Ereignis aus der deutschen Geschichte würdet ihr einen Film drehen und warum?“</p>	

Nützliche Links:

https://www.bpb.de/system/files/dokument_pdf/Zeitleiste_deutsch_zum-Selbstdruck_16_Einzelseiten.pdf – Zeitleiste „Deutsche Geschichte: 1914 – 1990“

<https://www.fes.de/onlineakademie/interaktive-infografiken/zeitstrahl-geschichte/1945-59> – Interaktiver Graphikzeitstrahl zur deutschen Geschichte mit Texten, Bildern und Videos



**Otto von Bismarck gründete
das Deutsche Reich**

der Erste Weltkrieg

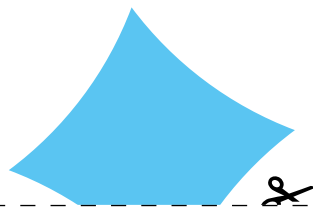
die Weimarer Republik

Die NSDAP kam an die Macht

der Zweite Weltkrieg

vier Besatzungszonen





der Marshall-Plan

die Luftbrücke

die Gründung der BRD und der DDR

der Bau der Berliner Mauer

der Mauerfall

die Wiedervereinigung






1871

1914-1918

1918-1932

1933

1939-1945

1945-1949



1947

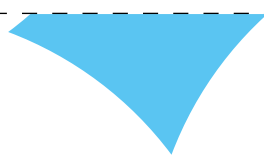
1948

1949

1961

1989

1990






Im Jahre 1871 war **Otto von Bismarck** der Reichskanzler unter dem Kaiser Wilhelm dem Ersten. Bismarck brachte 25 kleine deutsche Fürstentümer zusammen und gründete das **Deutsche Reich**.

1914 provozierte Deutschland einen Krieg in Europa. **Der Erste Weltkrieg** begann mit der Ermordung von Erzherzog Franz Ferdinand in Sarajevo. Es gab während des Ersten Weltkrieges zwei Militärbündnisse: die „Mittelmächte“ (Österreich-Ungarn, das Deutsche Reich, Bulgarien, die Türkei) und die „Entente“ (Großbritannien, Frankreich, Russland, Italien, Belgien, Serbien, die USA). 1918 endete der Erste Weltkrieg. Deutschland verlor ihn und sollte 132 Milliarden Goldmark Reparationen bis 1932 zahlen. Da die Regierung sehr viele Geldscheine drucken sollte, begann eine Hyperinflation. Zum Beispiel am 01.11.1923 kostete in Kassel ein Brot 192.000.000.000 Mark.

Nach dem Ende des Ersten Weltkrieges war der Kaiser gezwungen, auf den Thron zu verzichten. Nachdem er 1918 abgedankt hatte, begann die **Weimarer Republik** in Deutschland. Zum ersten Mal war Deutschland eine Demokratie: es gab einen Präsidenten und ein Parlament. Alle deutschen Bürger, sowohl Männer als auch Frauen, konnten wählen. Damals hieß das Parlament der Reichstag. Heute heißt das deutsche Parlament der Bundestag. Die Hauptstadt von Weimarer Republik war Berlin.





1933 kamen **die Nationalsozialisten** an die Macht. Ihre politische Partei hieß die NSDAP – die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei. Unter Hitler war Deutschland keine Demokratie mehr, es war eine Diktatur. Man nannte diesen Staat „das dritte Reich“. Hitler hat in Deutschland vieles gegen die Juden gemacht: sie wurden in Konzentrationslager gebracht, während der Kristallnacht (am 9. November 1938) haben die SS-Truppen alle jüdischen Geschäfte zerstört. Viele Juden, die Geld hatten, sind vor 1938 aus Deutschland ausgewandert (in die USA, in die Schweiz, in die Sowjetunion).

1939 begann der **Zweite Weltkrieg**, in dem die Alliierten (Russland, die USA, Frankreich und Großbritannien) gegen Deutschland, Italien, und Japan kämpften. 1945 war der Zweite Weltkrieg zu Ende. Die Alliierten hatten gewonnen. Die Siegermächte hatten Deutschland in **vier Besatzungszonen** geteilt: eine im Osten (die sowjetische Besatzungszone), und drei im Westen (die britische, die französische und die US-amerikanische Zonen). Berlin wurde auch geteilt.

1947 startete der **Marshallplan**, ein Hilfsprogramm der USA für die europäischen Staaten. Auch Deutschland bekam Geld und Waren aus den USA. Nach der Währungsreform in den westlichen Zonen Deutschlands, die 1948 durchgeführt wurde, ließ die Sowjetunion die Zugangswege nach Berlin blockieren. West-Berlin musste fast ein Jahr lang mit Flugzeugen über eine **Luftbrücke** versorgt werden. Im Volksmund nannte man die Transporte „Rosinenbomber“, weil sie oft kleine Päckchen mit Rosinen für die Kinder in West-Berlin abwarfen.

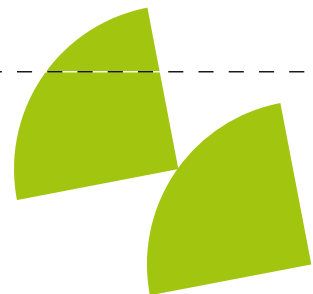


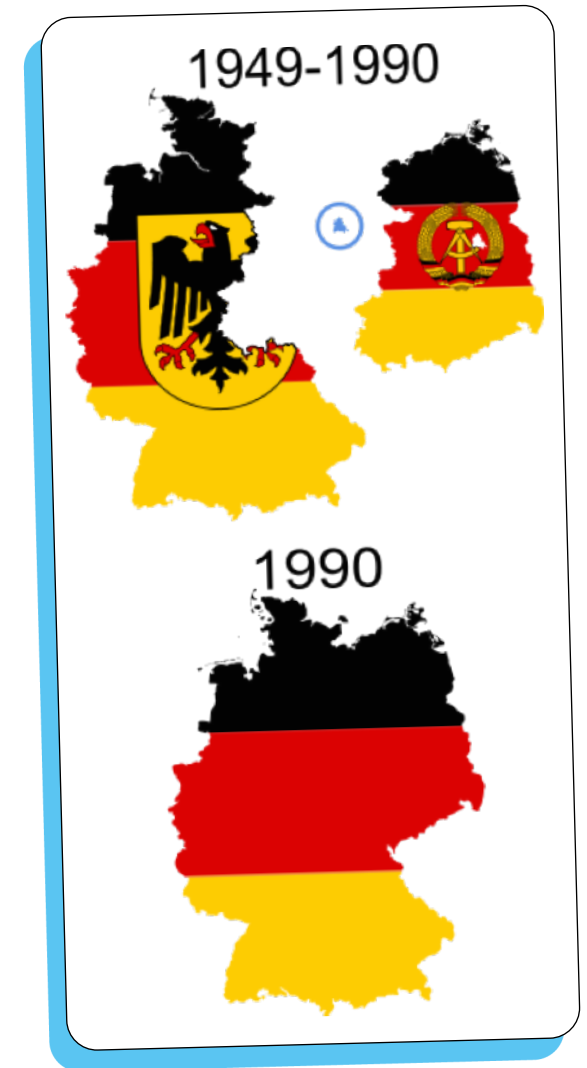
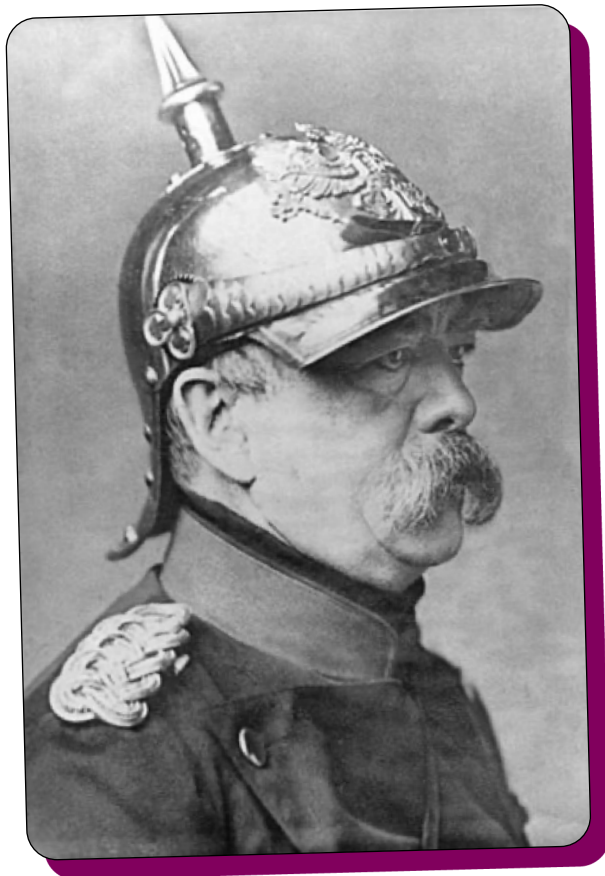


Am 23. Mai 1949 gründeten die USA, Großbritannien und Frankreich auf dem Gebiet ihrer Besatzungszonen **die Bundesrepublik Deutschland (die BRD)** mit der Hauptstadt Bonn. In der sowjetischen Besatzungszone wurde am 7. Oktober 1949 **die Deutsche Demokratische Republik (die DDR)** mit der Hauptstadt Ost-Berlin gegründet.

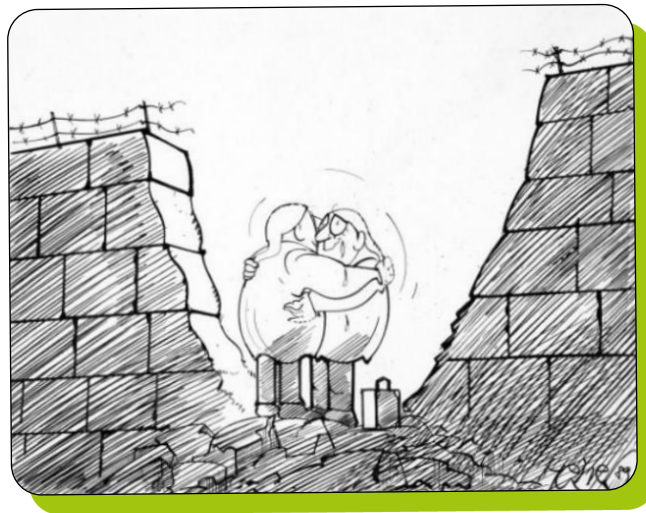
Da sehr viele Deutsche aus der DDR nach Westdeutschland flüchteten, wurden die Grenzen zwischen Ost und West geschlossen. Am 13. August 1961 wurde eine hohe und lange **Mauer** aus Beton mitten in Berlin gebaut. Sie existierte mehr als 28 Jahre.

Die Mauer fiel erst **am 9. November 1989**. Die Grenzen wurden geöffnet, und die Leute konnten frei reisen. Alle Besucher aus der DDR bekamen in der BRD 100 Mark Begrüßungsgeld, damit sie ihren Besuch finanzieren konnten. Aber die offizielle **Wiedervereinigung** der BRD und der DDR fand im Jahre 1990 statt. Diese Zeit (1989-1990) nennt man **die Wende**, weil Vieles in Deutschland anders wurde.

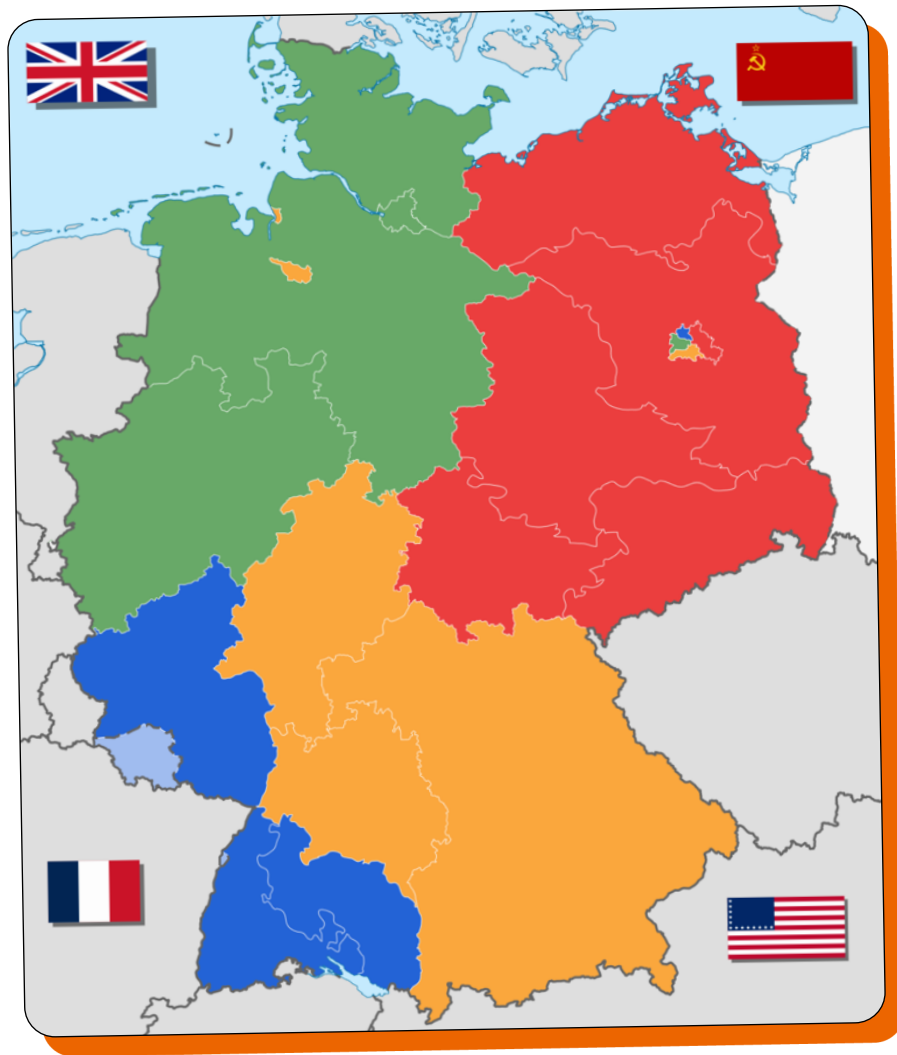












Trage die wichtigsten Informationen in die Tabelle ein.

WANN?	WICHTIGE PERSÖNLICHKEITEN	WAS IST PASSIERT? WAS WURDE GEMACHT?